



Zehn der momentan zwölf Bürgerbus-Fahrer (darunter mit Angelika Stöcker auch eine Fahrerin), Klaus Löcker vom Autohaus Müller (l.) und der Erndtebrücker Bürgermeister Henning Gronau (r.) freuen sich über den nagelneuen Bürgerbus. Fotos: Björn Weyand

## Die Mobilität im Ort ist gesichert

**SCHAMEDER** Der neue Bürgerbus ist da und bietet auch einen behindertengerechte Einstieghilfe

*Insgesamt kostet der neue Bus 62 000 Euro, von denen 50 000 Euro von der öffentlichen Hand gestiftet werden. Den Rest bringen der Weiterverkauf des alten Fahrzeugs und Verein selbst auf.*

bw ■ Seit Donnerstag ist er im Einsatz, am Samstagvormittag wurde der nagelneue Erndtebrücker Bürgerbus auch offiziell in Betrieb genommen. In einer kleinen Feierstunde nahmen nicht nur die derzeit zwölf Fahrer ihren neuen Bus unter die Lupe. Im Autohaus Müller im Schameder waren darüber hinaus die Vertreter der Bürgerbus-Vereine Bad Laasphe und Hilchenbach sowie Erndtebrücks Bürgermeister Henning Gronau dabei, als Gerrit Hackbarth als 1. Vorsitzende das neue Fahrzeug vorstellte. Für die Fahrer ist der neue Bus auch Neuland mit modernster Technik und Ausstattung, die sich die Steuerleute am Samstag genau anschauten.

Üben müssen sie ganz sicher die Bedienung der behindertengerechten Einstieghilfe, deren Funktionsfähigkeit der 1. Vorsitzende mit der Hilfe von Lothar Langer, dem Behindertenbeauftragten in der Gemeinde Erndtebrück überprüfte. Die ausfahrbare „Hebe Bühne“ für Rollstuhlfahrer ist leicht zu bedienen, im Inneren des Busses müssen aber die Sitze verstellt werden. Das sind Handgriffe, die durch Übung flüssiger funktionieren werden.

Insgesamt bietet der Bürgerbus zusätzlichen Komfort, sowohl den Fahrgästen als auch den Fahrern. „Er lässt sich super fahren“, berichtete etwa Eberhard Kühl nach seiner ersten Tour. Der neue Bus ist inzwischen der dritte

in der Geschichte der Vereins, der 2006 den Fahrbetrieb aufgenommen hatte und im Jahre 2012 den zweiten Bürgerbus erhielt. Weit mehr als 300 000 Kilometer hatte das alte Fahrzeug zurückgelegt - das ist auch die Grenze, nach der einem Bürgerbus-Verein ein neues Fahrzeug bewilligt werden, wie Gerrit Hackbarth im SZ-Gespräch erläuterte.

Fast 50 000 Kilometer legt der Erndtebrücker Bürgerbus im Jahr zurück, in der Woche sind es circa 1000 Kilometer. 10 000 Jahrgäste fahren jährlich mit. Allein diese Zahlen beweisen den Wert des Bürgerbusses für die Edergemeinde. Das stellte auch Bürgermeister Henning Gronau in seinem Grußwort heraus: Für die Mobilität und für den sozialen Zusammenhalt sei ja der Bürgerbus enorm wichtig. Mit dem jetzt barrierefreien Fahrzeug sei der nächste große Schritt gelungen, freute sich der Rathaus-Chef und attestierte dem Bürgerbus-Verein hervorragende Voraussetzungen.

Seinen Hut vor der Arbeit des Vereins und der Fahrer zog Klaus Löcker. Der Geschäftsführer des Autohauses Müller bedankte sich für das Vertrauen des Bürgerbus-Vereins, der wieder auf einen Mercedes setzt. Und wieder auf einen Diesel, wie Gerrit Hackbarth gegenüber die Siegener Zeitung bemerkte. Ein Elektrofahrzeug sei bei der Topographie noch keine Alternative: Dann wäre das Fahrzeug mit 4,2 Tonnen durch die Batterien viel zu schwer, betonte der Vorsitzende. Über ein Jahr lang dauerte die Planung des neuen Fahrzeugs, das entsprechende der Bedürfnisse umgebaut werden musste. Der neue Bürgerbus kostet 62 000 Euro, von denen 50 000

Euro von der Bezirksregierung gestiftet werden. Den Rest bringt der Bürgerbus-Verein auf, unter anderem auch durch den Weiterverkauf des alten Fahrzeugs. Der tägliche Betrieb des Bürgerbusses finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen, Sponsoring und Fahrkartenverkauf. Momentan hat der Verein zwölf aktive Fahrer, drei weiter werden in diesem Jahr Team noch verstärken. Trotzdem hob Gerrit Hackbarth hervor, dass zusätzliches Personal immer herzlich willkommen sei.



Üben müssen die Bürgerbus-Fahrer ganz sicher die Bedienung der Einstieghilfe, deren Funktionsfähigkeit der 1. Vorsitzende Gerrit Hackbarth mit der Hilfe von Lothar Langer, dem Behindertenbeauftragten in Erndtebrück, testete.